

GND-Übergangsregeln

- Personen (Tp)**
- Personennamen (Tn)**

Beispiele im PICA3-Format

Andrea Diedrich
Verbundzentrale des GBV (VZG)

Ausgangssituation

verschiedene Regelwerke, Normdateien, Formate,

Regelwerke

RAK-WB
RAK-ÖB
RAK Musik

RSWK

Normdateien

PND
GKD
EST Musik

SWD

Formate

MAB PND
MAB GKD
MAB SWD

PICA3, PICA+
MAB als
Internformat

GND-Übergangsregeln

Gliederung

- Allgemeine Sachverhalte
- Personen
- Gebietskörperschaften
- Körperschaften
- Kongresse
- RSWK-spezifische Sachverhalte
- Werke
- Werke der Musik
- Schriftdenkmäler

GND-Übergangsregeln

Terminologie

Die **Terminologie** wird dem internationalen Sprachgebrauch **angepasst** und weicht deshalb von der bisher in RAK-WB und RSWK verwendeten Terminologie ab.

Ansetzung bzw.
Ansetzungsform **➔** **Bevorzugter Name** *[für Individualnamen]*

Verweisung **➔** **Abweichende/r Name**

Siehe-auch-Verweisung
Relation **➔** **Beziehung**
In Beziehung stehend

GND-Übergangsregeln Personen

Als **bevorzugter Name** für Personen wird der **selbst gewählte Name** bzw. der gebräuchlichste Name bestimmt; das gilt auch für abgekürzte Vornamen etc.

Patronymika (Vaternamen) werden nicht mehr generell abgekürzt, sondern **wie Vornamen behandelt**.

Beispiele:

100 **Kennedy, John F.**

100 **Clinton, Bill**

100 **Gorbačëv, Michail Sergeevič**

100 **Hoffmann, E. T. A.**

GND-Übergangsregeln Personen

Nach Möglichkeit **Individualisierung** der Personennamen; die identifizierenden Merkmale werden als Beziehungen in eigenen Feldern erfasst; sie gehören weder zum bevorzugten Namen noch zur abweichenden Namensform und können für das Anzeigeformat herangezogen werden.

Beispiel

100 **Müller, Ulrich**

548 1937\$4datl

551 !...!*Chemnitz*\$4ortg

GND-Übergangsregeln Personen

Zählungen, Beinamen und Gattungsnamen sowie Territorien und Titulaturen sind Bestandteil des Namens; sie werden im Katalogisierungsformat in je eigenen Unterfeldern angegeben und im Anzeigeformat *dem persönlichen Namen/Nachnamen, Vornamen – jeweils durch Komma getrennt – nachgestellt*, die *Zählung erfolgt unmittelbar nach dem Namen vor* anderen Namensbestandteilen; *römische Zahlen* werden in der korrekten Schreibweise und mit „*n*“ abgeschlossen angegeben.

Beispiel:

100 \$PKarl\$*n*VIII.\$ISchweden, König

GND-Übergangsregeln Personen

Für **Biblische Personen** wird der persönliche Name, gefolgt vom Gattungsnamen (z. B. *Apostel, Evangelist, Prophet, Biblische Person*) in der im Deutschen gebräuchlichen Form als bevorzugter Name gewählt.

Beispiele:

100 \$**P**Mose\$**I**Biblische Person

100 \$**P**Jesaja\$**I**Prophet

100 \$**P**Markus\$**I**Evangelist

100 \$**P**Paulus\$**I**Apostel

GND-Übergangsregeln Personen

Bevorzugter Name für **Personen des Mittelalters** ist ihr persönlicher Name einschließlich ihres Beinamens in der Sprache, in der sie überwiegend geschrieben haben bzw. in der Sprache des Landes, in dem sie gewirkt haben.

Beispiele:

100 \$PHildegardis\$IBingensis

100 \$PWalther\$Ivon der Vogelweide

100 **Boccaccio, Giovanni**

GND-Übergangsregeln Personen

Für **Regierende Fürsten** und Mitglieder regierender Fürstenhäuser wird der persönliche Name in der im Deutschen gebräuchlichsten Form, gefolgt von Zählung (in römischen Ziffern), Territorium und Titel (in der im Deutschen gebräuchlichsten Form) als bevorzugter Name gewählt.

Beispiele:

100 **\$PFriedrich\$II.\$I**Preußen, König

100 **\$PAlbrecht\$II.\$I**Mainz, Erzbischof

100 **\$PCharles\$I**Wales, Prinz

GND-Übergangsregeln Personen

Päpste und Patriarchen erhalten als bevorzugten Namen ihren Papst- bzw. Patriarchennamen in der im Deutschen gebräuchlichsten Form mit Zählung in römischen Ziffern und der Amtsbezeichnung *Papst* bzw. *Patriarch*; bei den Patriarchen wird vor der Amtsbezeichnung noch das Patriarchat (ebenfalls deutschsprachig) ergänzt.

Beispiele:

100 \$**P**Innozenz\$**n**IX.\$**I**Papst

100 \$**P**Bartholomaios\$**n**I.\$**I**Konstantinopel, Patriarch

GND-Übergangsregeln Personen

Der bevorzugte Name für **Heilige** und **Selige** wird analog zu sonstigen Personen ihrer Zeit gebildet; die deutschsprachigen Gattungsbezeichnungen *Heiliger*, *Heilige*, *Seliger* und *Selige* werden, wenn kein Beiname bekannt ist, dem Namen hinzugefügt; wird der Gattungsname nicht als bevorzugter Name gewählt, wird er als abweichende Namensform erfasst.

Beispiele:

100 \$P **Sebastian**\$I **Heiliger**

100 **Soubirous, Bernadette**

400 Soubirous, Bernadette\$I **Heilige**

400 Soubirous, Bernadette\$I **Sainte**

GND-Übergangsregeln Personen

Als bevorzugter Name für **Ehefrauen**, die sich mit dem Namen des Ehemanns nennen, wird der eigene Name gewählt, wenn er bekannt ist;
ist der eigene Name weder bekannt noch zu ermitteln, wird der Name des Ehemanns als bevorzugter Name gewählt;
die weibliche Anredeform wird als Gattungsbezeichnung und Bestandteil des Namens dem Namen nachgestellt.

Beispiele:

Vorlage: Mme Georges Pompidou

100 **Pompidou, Claude**

400 Pompidou, Georges **\$IMme.**

Vorlage: Mrs. John W. Christner

100 **Christner, John W. \$IMrs.**

GND-Übergangsregeln Personen

Der bevorzugte Name für **gleichnamige Personen**, die mit Bezeichnungen wie *der Ältere* und *der Jüngere* o. Ä. unterschieden werden, wird ohne diese Zusätze gebildet;

die Namensform mit Zusatz wird als abweichender Name erfasst; der Zusatz steht in einem eigenen Unterfeld.

Beispiel:

100 **Dumas, Alexandre**

400 Dumas, Alexandre\$|der Ältere

400 Dumas, Alexandre\$|Vater

400 Dumas, Alexandre\$|père

GND-Übergangsregeln Personen

Ehemalige **Adelsprädikate** und **Adelstitel** deutscher Staatsbürger nach 1919 werden wie bisher behandelt; die Angabe des **Adelsprädikats** erfolgt in einem eigenen Unterfeld direkt hinter dem Namen; die Namensform mit vorangestelltem Adelsprädikat wird nicht erfasst; der **Name mit dem ehemaligen Adelstitel** wird als abweichender Name erfasst; für den bevorzugten Namen wird der Adelstitel nicht berücksichtigt.

Beispiele:

100 **Thurn und Taxis, Gloria****\$c**von

100 **Dönhoff, Marion**

400 **Gräfin Dönhoff, Marion**

GND-Übergangsregeln

Personen - Wichtige Änderungen

- **Erster Vorname nicht obligatorisch aufgelöst**
- **Zählungen** direkt hinter dem Namen in getrenntem **Unterfeld**
- **Identifizierende Merkmale als Beziehungen**
- **Bevorzugter Name von regierenden Fürsten, Mitgliedern regierender Fürstenhäuser, Päpsten und Patriarchen deutschsprachig**

GND-Übergangsregeln Personen

Arbeitsunterlagen

- Übergangsregeln Personen:
 - www.d-nb.de/standardisierung/pdf/gnd_uebergangsregeln_personen_web_nov2011.pdf
- Weitere Unterlagen, wie der Erfassungsleitfaden und die Anwendungsbestimmungen werden in Kürze veröffentlicht.

GND-Übergangsregeln Personen

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!